

INHALT

VORWORT	7
<hr/>	
1 DER LÖWE WAR VOR DEM ADLER DA	11
<hr/>	
Fremde Nachbarn	11
Am Anfang war Mißtrauen	16
Das frühe Zwischenreich	19
Offene Tore für Ottokar	30
Ein Entscheid für Böhmen	33
2 VIELERLEI TRÄUME VOM OSTREICH	45
<hr/>	
Das „goldene Zeitalter“ Prags	45
Die unheimlichen Hussiten	51
Die Idee einer EG auf böhmisch.	58
Der erste Wiener Kongreß	61
Frühe Spuren der Demokratie	63
Ein halbherziger Versuch.	65
Das „calvinistische Gift“	69
3 UNTEN TSCHECHISCH, OBEN DEUTSCH	89
<hr/>	
Das Prager Blutgericht.	89
Habsburgs Glanz – Böhmens Finsternis	91
Die Fackel der Freiheit.	97
Ungewollte Wirkung	99
Eine fatale Fälschung	102
4 DIE ANGST VOR DER MEHRHEIT	105
<hr/>	
Der doppelte Schock von 1848.	105
Das große Mißverständnis	112
Die Böhmen kommen	117
Tragödie im Reichsrat	121

5	SPRACHE SUCHT STAAT, VOLK SUCHT BLUT	125
	Der deutsche Schwur der Wiener Tschechen	125
	Von der Nation zur Rasse.	129
6	STEINE IM SPIEL	136
	Recht gegen Recht	136
	Verpaßte Chancen	140
	1918/19: Deutschösterreich oder Středomorzi?	142
7	WENN BLINDE FÜHREN	150
	Nadelstiche und starke Worte	150
	Böhmens neuer König	154
	Taktik statt Strategie	158
	Der Fluch der großen Krise	163
	Zwischen Hus und Schwejk	166
8	DER LÖWE WIRD LÄCHERLICH	169
	Der Preis der Selbstaufgabe	169
	Die Slowakei geht eigene Wege.	170
	Mehrfach Betrogene	175
9	ERFÜLLTE PROPHEZEIUNG	179
	Die Kolonie an der Moldau	179
	Vertriebene Geschichte	198
	1948: Der ganz legale Putsch	202
10	MORAL AN DER MACHT: DER EPOCHENWECHSEL	207
	LITERATURAUSWAHL	213
	PERSONENREGISTER	219